

Garten-
tipp
Februar
2019

Ist Ihr Garten insektenfreundlich? Mut zur Unordnung!

Blühende Landschaft, mit artenreichen Wiesen und Blühstreifen sowie Vogelgehölzen ist die eine Seite. Auf der anderen stehen Balkon, Terrasse und Garten. Auch hier läßt sich einiges für den Artenreichtum schaffen. Versiegelte Flächen durch Blühpflanzen auflockern, aus dem aufgeräumten Garten einen lebendigen Ort für Vögel, Insekten und Bodentiere machen - natürlich möchte keiner Maulwürfe und Wühlmäuse, aber Regenwürmer wären schon hilfreich. Einheimische standortgeeignete Stauden und Gehölze unterstützen die Tierwelt. *M. Hiller*

Geeignete Pflanzen für Ihren Garten:

- ♦ Frühjahrsblüher: Apfel, Winterjasmin, Kornelkirsche, Schneeheide, Schlehe, Weißdorn, Felsenbirne, Schneeglöckchen, Krokus, Traubenzinthe, Gundermann, Christrose, Winterling, Blausternchen
- ♦ Sommerblüher: Kosmea, Kornblume, Klatschmohn, Lein, Borretsch, Kapuzinerkresse, Junger im Grünen
- ♦ Herbstblüher: Fetthenne, Herbstaster, Steinquendel, Eisenkraut, Bartblume, Kugeldistel, Sonnenhut, Herbstzeitlose, Majoran, Oregano, Salbei, Thymian, Goldrute.



Garten-Checkliste für eine reiche Tierwelt

- ♦ Trockenmauer, hohle Baumstümpfe, Holzstapel, Sand- und Kiesflecken und natürlich ein Insektenhotel
- ♦ Baumschnitt und Herbstlaub in Haufen über Winter liegenlassen
- ♦ Versiegelte Flächen öffnen
- ♦ Blumenwiese statt Rasen
- ♦ Wenn Rasen, dann nur bei bedecktem kühlen Wetter mähen, vorzugsweise morgens oder abends
- ♦ Miniteich oder Vogeltränke
- ♦ Unkraut stehen lassen oder von Hand jäten
- ♦ keine Insektizide spritzen
- ♦ Kompost sammeln und aufsetzen, nur jedes 2.-3. Jahr umsetzen

Kompost: eine ganz einfache Sache, die nicht stinkt

Ein Komposthaufen macht wenig Arbeit und stinkt nicht, wenn man ein paar Regeln beachtet:

- ♦ Küchenabfälle sammeln: unbehandelte Obstschalen und Gemüsereste kommen auf den Komposthaufen
- ♦ Gekochte Lebensmittel können ebenfalls kompostiert werden, müssen aber zum Schutz vor Ratten & Co. mit Kalk abgestreut werden
- ♦ Alle Gartenabfälle, Zweige und Äste häckseln
- ♦ Aufbau: unten eine Schicht grobes Häcksel

oder dünne Zweige zur Belüftung, dann schichtweise Gartenabfälle und Küchenabfälle. Die Schichten mit einem Gemisch aus Urgesteinsmehl (je Kubikmeter 10 kg) und Gartenkalk (Algen-, Hüttenkalk, Kalkmergel, je Kubikmeter 5 kg) bestreuen, auch Hornspäne sind nützlich. Als Zwischenschicht nach ca. 4-5 Schichten gute Gartenerde mit Regenwürmern. Grillkohle kann ebenfalls auf den Kompost. So gewinnen Sie aus Abfällen eine hochwertige und schadstoffarme Gartenerde. Der Komposthaufen braucht viel Feuchtigkeit,

daher offen lassen. 2-3 Jahre ruhen lassen, dann kann feinbröselige schwarze Erde entnommen und auf die Beete gebracht werden. Was noch zu grob ist, wird gesiebt und für den nächsten Komposthaufen verwendet. *mh*

DURCHBLICK unterstützt Blühwiesenprojekt »Insektenfreundliches Lautertal«

Mit der Jahresspende 2018 des Durchblick konnten drei Jungimker mit ihrer Arbeit im Imkerverein Lautertal beginnen, der Verein hat dadurch drei aktive neue Mitglieder gewonnen. Anstelle des (vorgezogenen) Weihnachtsgeschenkes 2019 unterstützt die Redaktion dieses Jahr den NABU Beedenkirchen bei der Anlage und Pflege einer Blühwiese und etlicher Blühstreifen, wie übrigens auch Julia Scales. Berichte und Fotos werden wieder übers Jahr an dieser Stelle veröffentlicht. *mh*

Auf diesen Seiten finden Sie Ideen, wie Ihr Garten oder Vorgarten, aber auch Blumenkübel und Balkonkästen für ein Blütenmeer für Insekten vorbereitet werden kann. Als PDF können Sie die Seiten anfordern unter mh@dblt.de oder auf www.felsenmeerdrachen.de finden: in Brandneues sehen Sie den Link dorthin.

Das Durchblick-Blühwiesenprojekt 2019



Die Beiträge in diesem Heft
lesen Sie nur
weil unsere Anzeigenkunden
uns unterstützen!

Unterstützen auch Sie
die Inserenten!

Tel. 06254-9403010
mh@dblt.de